



1. Medieninformation

Ihr Ansprechpartner

Torsten Jahn (tj)
Michael Verch (mv)

10. Dezember 2018, 14:00 Uhr

Garageneinbrüche -Täter mit Diebesgut gestellt

Görlitz, Eisenbahnviadukt, Blockhausstraße, Sattigstraße,
Hotherstraße, Nikolaigraben
08.12.2018, 13:00 Uhr - 09.12.2018, 09:20 Uhr

Beamte des Polizeireviers Görlitz beobachteten am Sonntagmorgen gegen 07:20 Uhr eine unbekannte Person, welche das Eisenbahnviadukt an der Blockhausstraße in Görlitz in Richtung der Republik Polen mit einem Handwagen überqueren wollte. Der Mann flüchtete und ließ den Wagen mit vermeintlichem Diebesgut zurück. Die Polizisten stellten die Gegenstände sicher.

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

Wenige Stunden später ergriff gegen 09:30 Uhr ein Polizeibeamter einen 18-Jährigen im Bereich der Hotherstraße Ecke Nikolaigraben. Der junge Mann trug eine große Tasche gefüllt mit verschiedenen Gegenständen. Auch hier handelte es sich um Diebesgut. Daneben führte der vermeintliche Einbrecher einen Schlagring mit.

presse.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
10. Dezember 2018

Bei der Aufnahme des Sachverhaltes meldeten sich die Geschädigten aus zwei Garageneinbrüchen an der Sattigstraße und identifizierten die sichergestellten Gegenstände aus dem Handwagen und der Tasche als ihr Eigentum. Bei dem Diebesgut handelte es sich unter anderem um ein Luftgewehr, einen Baseballschläger, ein Radio, eine Box mit Verstärker und diverses Elektrowerkzeug im Gesamtwert von circa 1.000 Euro. Der Sachschaden an den Garagen belief sich auf rund 100 Euro. Die Staatsanwaltschaft wird sich mit den Fällen befassen. (tj)



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Autobahnpolizeirevier

Alles für den Kunden?

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Bautzen-Ost
09.12.2018, gegen 09:30 Uhr

Eine Streife der Autobahnpolizei stoppte am Sonntagvormittag bei Bautzen einen polnischen Sattelzug Iveco, der mit Waren für Amazon in Richtung Osten unterwegs war. Der 24-jährige Fahrer konnte den Beamten keine Ausnahmegenehmigung vorweisen, die ihn vom Sonntagsfahrverbot befreite. Der Sattelauflieger war zudem in einem solch schlechten technischen Zustand, dass er abgestellt werden musste, um Gefahren für die Verkehrssicherheit zu unterbinden. Zulassung und Kennzeichen zogen die Polizisten ein. Ein Gutachter bescheinigte eine fehlende Bremsscheibe rechts und eine nicht funktionierende Bremse links sowie beidseitige Risse im Hauptrahmen. Der Fahrer räumte ein, dass er von diesen Mängeln wusste. Gegen ihn wurde ein Bußgeldverfahren eröffnet. Die zentrale Bußgeldstelle wird sich mit dem Fall befassen. (tj)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Weihnachtsbaum gestohlen

Bautzen, Stieberstraße
09.12.2018, gegen 20:00 Uhr

Unbekannte entwendeten am Sonntagabend aus einem Weihnachtsbaumdepot an der Stieberstraße in Bautzen einen Weihnachtsbaum. Die Täter bogen den Bauzaun auf und verschwanden mit einem Baum im Wert von zirka 30 Euro. Der Sachschaden lag bei etwa 50 Euro. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen zu vermutlich zwei jungen Männern auf, die Zeugen mit dem Baum gesehen haben. (tj)

Betrugsmasche - „billige“ Dachdecker

Radeberg, OT Liegau-Augustusbad, Langebrücker Straße
06.12.2018, 10:00 Uhr - 07.12.2018, 16:00 Uhr

Am Sonntagmittag hat der Besitzer eines Einfamilienhauses an der Langebrücker Straße in Liegau-Augustusbad der Polizei gemeldet, dass er von vermeintlichen Dachdeckern betrogen wurde. Ein bislang unbekannter Mann sprach den 63-Jährigen am vergangenen Donnerstagvormittag von der Straße aus an. Der mutmaßliche Dachdecker bedrängte den Hausbesitzer, bis dieser letztendlich einwilligte. Kurz darauf begannen mehrere Personen die Arbeiten am Dach und den Regenabflussrohren. Am gleichen Nachmittag forderte der Unbekannte statt den vereinbarten 900 Euro mehrere tausend Euro. Am nächsten Tag wurden die Reparaturen am Dach vorgesetzt und man verlangte abermals einen Rechnungsbetrag in Bar. Der bedrängte Anwohner zahlte insgesamt 9.000 Euro an die Betrüger. Die Arbeiten wurden jedoch weder fachgerecht ausgeführt noch fertiggestellt. Die Ermittlungen führt nun die Kriminalpolizei.

Es ist nachvollziehbar, dass es nicht immer einfach ist, sich redegewandten Betrügern entgegen zu stellen. Die Täter machen sich oft die Hilfsbereitschaft und zugleich Verletzbarkeit vor allem ältere Personen zu Nutze.

Die Kriminalpolizei rät in solchen Fällen:

- Lassen sie sich bei Haustürgeschäften nicht zu schnellen Entscheidungen drängen, insbesondere, wenn es sehr günstig zu sein scheint.
- Lassen sie sich Angebote schriftlich sowie unter Angabe der Personalien des Anbietenden und der Firma geben. Jeder seriöse Handwerker hat keine Gründe dies zu verweigern. Insbesondere nicht, weil es eh für den Vertragsabschluss benötigt wird.
- Nehmen sie sich Zeit über die angebotene Handwerkerleistung nachzudenken.
- Nutzen sie den Rat anderer und kontaktieren sie nötigenfalls Personen ihres Vertrauens, wie beispielsweise Familie und Freunde.

Wenden sie sich beim Verdacht eines Betruges umgehend an die Polizei. Das bewahrt zum einen sie und weitere getäuschte Personen vor Schaden, und zum anderen stärkt es den Ruf ehrbarer Handwerker. (mv)

Päckchen gestohlen

Radeberg, Dresdener Straße
09.12.2018, 14:45 Uhr - 09.12.2018, 16:30 Uhr

Unbekannte haben am Sonntagnachmittag an der Dresdener Straße in Radeberg die Seitenscheibe eines Mitsubishi Space Star eingeschlagen. Aus dem Auto ließen die Diebe ein Päckchen mitgeben. Darin waren neue Herrenslips im Wert von rund 40 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 200 Euro. Die Kriminalpolizei befasst sich nun mit dem Fall. (mv)

Gartenanlage heimgesucht

Hoyerswerda, Heinrich-Heine-Straße, Gartenanlage
07.12.2018, 18:00 Uhr - 08.12.2018, 09:00 Uhr

Unbekannte haben sich von Freitag auf Samstag in einer Gartenanlage an der Heinrich-Heine-Straße in Hoyerswerda zu schaffen gemacht. Nachdem sie einen Zaun überwunden hatten griffen sie mehrere Gebäude an. Sowohl das Spartenbüro als auch die zwei Vereinshäuser wurden aufgebrochen. Was die Täter in den Räumen vermuteten, ist nicht bekannt. Obwohl sämtliche Schränke durchsucht wurden, fehlen weder Spirituosen noch Lebensmittel. Lediglich eine Geldkassette nahmen die Unbekannten mit, warfen diese jedoch unweit des Tatortes wieder weg. Der verursachte Sachschaden beläuft sich auf etwa 800 Euro. Die Kriminalpolizei wird sich mit dem Fall beschäftigen. (tj)

Weihnachtsmarktbesuch endet mit Schlägerei

Wittichenau, Markt - Weihnachtsmarkt
08.12.2018, gegen 21:00 Uhr

Mit einer ärztlichen Behandlung in einem Krankenhaus endete am Samstagabend der Weihnachtsmarktbesuch eines 23-jährigen Mannes in Wittichenau. Dieser hatte nach seinen Angaben einen Streit mehrerer alkoholisierter Weihnachtsmarktbesucher beruhigen wollen und war dabei selbst angegriffen und verletzt worden. Ein 18-Jähriger und ein 21-jähriger Mann waren gegen den Geschädigten vorgegangen, hatten ihn geschlagen und am Boden liegend getreten. Alle beteiligten Personen standen unter Einfluss von Alkohol. Die Kriminalpolizei ermittelt nun, welchen Auslöser es für die körperliche Auseinandersetzung gab. (tj)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Volvo und Transporter treffen sich

Görlitz, Kastanienallee

10.12.2018, gegen 09:30 Uhr

Ein Unfall auf der Kastanienallee in Görlitz mit einem Verletzten sorgte am Montagvormittag für Behinderungen im Straßenverkehr. Ein 50-Jähriger befuhr mit seinem Volvo die Kastanienallee in Richtung Albrecht-Thaer-Straße und kam in einer links Kurve in die Gegenfahrbahn. Dort stieß der Volvo mit einem entgegenkommenden Transporter eines 52-Jährigen zusammen. Der 50-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Ein Rettungswagen brachte ihn in eine Klinik. Der Sachschaden lag bei etwa 12.000 Euro. (tj)

Garageneinbruch

Ostritz, Bahnhofstraße

08.12.2018, 20:00 Uhr - 09.12.2018, 07:00 Uhr

Unbekannte drangen in der Nacht zu Sonntag gewaltsam in eine Garage an der Bahnhofstraße in Ostritz ein. Die Täter entwendeten aus ihr verschiedene Kleinwerkzeuge sowie einen Rasenmäher der Marke Einhell. Es entstand ein Diebstahlschaden von rund 250 Euro. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (tj)

Versuchte Einbrüche in zwei Wohnhausblöcke

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Hofeweg, Hermann-
Wünsche-Straße

08.12.2018 - 09.12.2018, 09:30 Uhr

Unbekannte versuchten am vergangenen Wochenende an einem Wohnblock am Hofeweg in Ebersbach die Haustüren aufzuhebeln. Ein Eindringen gelang nicht. Es entstand Sachschaden in Höhe von 700 Euro. Ebenfalls versuchten Täter drei Türen des Wohnblockes an der Hermann-Wünsche-Straße aufzuhebeln. Auch dies gelang nicht, es entstand Sachschaden in Höhe von 300 Euro. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (tj)



Mülltonnenbrand

Neusalza-Spremberg, Bahnhofstraße
09.12.2018, gegen 19:45 Uhr

Aus derzeit unbekannter Ursache kam es am Sonntagabend zu einem Brand einer Restmülltonne an der Bahnhofstraße in Neusalza-Spremberg. Auch eine danebenstehende Biomülltonne sowie eine angrenzende Hecke wurden dabei beschädigt. Die Freiwillige Feuerwehr löschte die Flammen. Es entstand ein Sachschaden von rund 600 Euro. Die Ermittlungen führt die Kriminalpolizei. (tj)

BMW übersehen

Schleife, Spremberger Straße
09.12.2018, 14:40 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es an der Spremberger Straße in Schleife zu einem Auffahrunfall. Eine 32-Jährige wollte mit ihrem BMW in ein Grundstück nach rechts einbiegen. Der 25-jährige Lenker eines dahinterfahrenden VW erkannte dies offenbar zu spät und konnte nicht mehr ausweichen oder rechtzeitig anhalten. Personen wurden nicht verletzt. Bei dem Zusammenstoß ist Schaden von rund 10.000 Euro entstanden. (mv)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 10.12.2018, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
BAB 4	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	6	-	-
Polizeirevier Kamenz	-	-	-
Polizeirevier Hoyerswerda	1	-	-
Polizeirevier Görlitz	2	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	6	-	-
Polizeirevier Weißwasser	2	-	-
gesamt	17	-	-